

AUSTRIAN 3D-PRINTING FORUM



Industrielle &
medizintechnische
Anwendungen,
Arbeitssicherheit &
Recht, Design,
Forschung, u.v.m.

Das Jahresforum für generative Fertigung
10. Mai 2016 | Congress Center – Messe Wien

3D-Drucken in der industriellen Fertigung
9. Mai 2016 | Praxisseminar

LEADPARTNER



cluster niederösterreich Europäische Union Investitionen in Wachstum & Beschäftigung, Österreich.

Inspierende Keynotes, praxisnahe Vorträge & eine Sonderschau 3D-Printing!



Willkommen!

Additive Fertigung ist ein innovativer Bestandteil in vielen industriellen Produktionsketten, in F&E und hat sogar frühere Technologien ersetzt. Regelmäßig erfährt man Neues über erprobte Anwendungsfelder von 3D-Druck und 3D-Scan sowie die Verwendung der Werkstoffe, wie Kunststoffe, Keramik und Metalle.

Das 3. Austrian 3D-Printing Forum gibt Ihnen spannende Einblicke in die vielfältigen Anwendungsbereiche, von der additiven Fertigung über generatives Design bis hin zu den Chancen und Grenzen durch den Einsatz von 3D-Druck.

Wählen Sie aus dem Parallelprogramm industrielle und medizintechnische Anwendungen sowie aus den zwei weiteren Programmpunkten Arbeitssicherheit & Recht und Forschung & Topologieoptimierung. Sie erfahren mehr über den 3D-Druck, den Technologieeinsatz in etablierten Unternehmen und können daraus neue Wege für Ihr Unternehmen finden.

Erkunden Sie in den Pausen die neuen technologischen Entwicklungen der Branche und treten Sie ungezwungen mit Experten und Interessierten von der Nutzer- und Anwenderseite in Kontakt.

Lassen Sie sich inspirieren und finden Sie neue Perspektiven!

Herzliche Grüße
Harald Bleier, Johannes Schedlbauer & Katharina Zauner

Harald Bleier *Johannes Schedlbauer* *Katharina Zauner*



Zielgruppe

TeilnehmerInnen auf Entscheider-Ebene in großen und mittelständischen Unternehmen; insbesondere: Unternehmer, Geschäftsführer, sowie LeiterInnen aus den Bereichen Produktion, Produktdesign, Labor, F&E, Business Development, Innovation, Technik und Material.

MODERATION: **Dr. Johannes Homa**, Geschäftsführer, Lithoz GmbH, Wien

INSPIRIERENDE KEYNOTES UND VORTRÄGE



DRAWN – 3D PRINTING FURNITURE

Reality is ON!

Sylvain Charpiot, 3d printing producer, DRAWN, Lyon/FR

ADDITIVE DESIGN & MANUFACTURING – PRODUKTE VON MORGEN

Neue Applikationen durch additiv gerechtes Design

David Schäfer, Senior Projektmanager, FIT Production GmbH, Lupburg

DAS BIONIC PARTITION PROJEKT

Generatives Design und additive Fertigung von Flugzeugkabinenkomponenten

Bastian Schäfer, Innovationsmanager, Airbus Operations GmbH, Hamburg

VOLUMEN ULTRASCHALL & 3D-DRUCK

Anwendungsbereich: Frauenheilkunde

Gerald Schröcker, Senior Software Engineer, GE Healthcare Austria, Zipf

HERSTELLUNG VITALER HERZKLAPPEN

Unter der Verwendung von Tissue-Engineering und additiver Fertigung

Prof. Dr. Hartmut Schwandt, Leiter 3D-Labor, TU Berlin

10 JAHRE ANWENDUNG VON 3D-DRUCKVERFAHREN

Für die Erzeugung von Medizinprodukten

Martin Fuchs, Leiter Produktion, Neuroth AG, Graz

ADDITIVE MANUFACTURING SPACE HARDWARE

Chancen und Herausforderungen am Weg zum Standardherstellungsprozess für Raumfahrtanwendungen

Dr. Johannes Gumpinger, ESA, Noordwijk/NL

LITHOGRAPHIEBASIERTE GENERATIVE FERTIGUNG

von (A)luminiumoxid bis (Z)weiphotonenlithographie

Prof. Dr. Jürgen Stampfl, Leiter Christian-Doppler Labor, TU Wien



8:00	Check-in		
8:40	Begrüßung	<p>WILLKOMMEN BEIM AUSTRIAN 3D-PRINTING FORUM 2016 Katharina Zauner, Projektleiterin, SUCCUS Wirtschaftsforen, Wien Dr. Johannes Homa, Fachlicher Leiter, Geschäftsführer, Lithoz GmbH, Wien</p>	
8:45	Keynote	<p>DRAWN – 3D PRINTING FURNITURE Reality is ON! Sylvain Charpiot, 3d printing producer, DRAWN, Lyon/FR</p>	
9:15	Keynote	<p>LITHOGRAPHIEBASIERTE GENERATIVE FERTIGUNG Von (A)luminiumoxid bis (Z)weiphotonenlithographie Prof. Dr. Jürgen Stampf, Leiter Christian-Doppler Labor, TU Wien</p>	
9:45	Keynote	<p>DAS BIONIC PARTITION PROJEKT Generatives Design und additive Fertigung von Flugzeugkabinenkomponenten Bastian Schäfer, Innovationsmanager, Airbus Operations GmbH, Hamburg</p>	
10:15	Pause		
10:45	Parallelprogramm I	<p>INDUSTRIELLE ANWENDUNGEN Moderation: Prof. Dr. Jürgen Stampf</p> <p>ERFOLGREICHE SERIENANWENDUNG 3D-Druck von Metallen in der Lebensmittelindustrie Dr. Georg Kalss, Head of Technology, FHW Franz Haas Waffelmaschinen, Leobendorf Helmut Loibl, Geschäftsführer, FOTEC GmbH, Wr. Neustadt</p> <p>3D-SCAN & 3D-PRINT – VON DER PRAXIS FÜR DIE PRAXIS Anschauliche Fallbeispiele Markus Saurer, Vertrieb 3D Printing, WESTCAM, Mils Thomas Wechner, Leiter Messtechnik & Engineering, WESTCAM, Mils</p> <p>LASERSINTERN VON KUNSTSTOFFEN Lösungen und Möglichkeiten für den Maschinenbau Andreas Kleinfeld, Vertrieb, hasenauer & hesser GmbH, Ötisheim/DE</p>	<p>ANWENDUNGEN IN DER MEDIZINTECHNIK Moderation: Dr. Johannes Homa</p> <p>VOLUMEN ULTRASCHALL & 3D-DRUCK Anwendungsbereich: Frauenheilkunde Gerald Schröcker, Senior Software Engineer, GE Healthcare Austria, Zipf</p> <p>HERSTELLUNG VITALER HERZKLAPPEN Unter der Verwendung von Tissue-Engineering und additiver Fertigung Prof. Hartmut Schwandt, Leiter 3D-Labor, TU Berlin</p> <p>10 JAHRE ANWENDUNG VON 3D-DRUCKVERFAHREN Für die Erzeugung von Medizinprodukten Martin Fuchs, Leiter Produktion, Neuroth AG, Graz</p>
11:45	Gemeinsames Mittagessen		



13:15

Parallelprogramm II

FORSCHUNG UND TOPOLOGIEOPTIMIERUNG
Moderation: **Prof. Dr. Jürgen Stampf**

3D-DRUCK MIT METALL
Pulverbettverfahren (SLM) versus Pulverdüsenverfahren (Laserauftragsschweißen)
FH-Prof. Dr. Aziz Huskic, Professor, FH OÖ, Wels

BIONISCHE STRUKTUREN FÜR DIE ADDITIVE FERTIGUNG
Technologiesymbiose, Topologieoptimierung & 3D-Druck
Thomas Kitzler, Account Manager, Altair Engineering GmbH, Graz

ARBEITSSICHERHEIT UND RECHT
Moderation: **Dr. Johannes Homa**

ARBEITSSICHERHEIT UND 3D-DRUCK
Arbeitsstoffe und das „STOP“-Prinzip
Dr. Norbert Hiel, Chemiker, AUVA, Wien

3D-DRUCK – ALLES WAS GEHT?
Rechtliche Grenzen und Möglichkeiten
Rainer Schultes, Rechtsanwalt, GEISTWERT, Wien

14:05

Pause

14:30

Industrielle Anwendungen

RAPID-PROTOTYPING BEI ELEKTRONISCHEN KLEINGERÄTEN | Produkterfolg garantiert & reif für Kleinserien?
René Hendl, Head of R&D, Payer International Technologies GmbH, St. Bartholomä

NEUE KONSTRUKTION, NEUE PROZESSE, NEUE GESCHÄFTSMODELLE
Mit 1zu1 zum gedruckten 3D-Serienteil | **Markus Schrittwieser**, Leiter Rapid Prototyping Center, 1zu1 Prototypen, Dornbirn

INKJET BASIERTE ADDITIVE FERTIGUNG | EU-Projekte: DIMAP & NextFactory
Dr. Anita Fuchsbauer, Projektleiterin, PROFACTOR GmbH, Steyr-Gleink; **Dr. Dieter Holzinger**, Leiter Entwicklung Inkjet Tinten, TIGER Coatings, Wels

15:50

Pause

16:15

Design und Konstruktion

3D PRINTING FÜR PRODUKTIONSTEILE: ÜBER DIE DIENSTLEISTUNG ZUR EIGENPRODUKTION
Bernd Tröster, Geschäftsführer, BIBUS, St. Andrä-Wördern; **Peter Spitzwieser**, Marketing Director, FORMRISE GmbH, Toeving a. Inn/DE

ADDITIVE DESIGN & MANUFACTURING – PRODUKTE VON MORGEN
Neue Applikationen durch additiv gerechtes Design | **David Schäfer**, Senior Projektmanager, FIT Production GmbH, Lupburg/DE

17:15

Keynote

ADDITIVE MANUFACTURING SPACE HARDWARE | Chancen und Herausforderungen am Weg zum Standardherstellungsprozess für Raumfahrtanwendungen | **Dr. Johannes Gumpinger**, Advanced Manufacturing, ESA -European Space Agency, Noordwijk/NL

17:45

Get-together



ReferentInnen



Sylvain Charpiot is an open-minded engineer and entrepreneur. Before drawn came to life, he could speak 7 languages. Today he also speaks 3D design code! Once back in France, he searched his mind for a project idea that would revive the will to create among his fellow citizens. Slowly but steadily, the idea for Drawn started budding. It's now a fully-grown passion for him. www.drawn.fr



Dipl.-Wirtsch. Ing. (FH) **Martin Fuchs** ist bei Neuroth für den Bereich Produktion verantwortlich. Der Einsatz der 3D-Scanner und 3D-Drucker für die Erzeugung von Medizinprodukten liegt in seiner Verantwortung. Davor war er in der Automobilentwicklung mit dem Schwerpunkt Projektmanagement tätig. www.neuroth.at



DI Dr. Anita Fuchsbauer studierte Technische Chemie und verfasste ihre Dissertation an der Johannes Kepler Universität Linz. Seit 2011 ist sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin bei der PROFACTOR GmbH tätig. In der Gruppe „Funktionelle Oberflächen und Nanostrukturen“ arbeitet sie auf den Gebieten funktionelle Inkjet Tinten und 3D-Druck. Aktuell ist sie die Projektleiterin von DIMAP. www.profactor.at



Dr. Johannes Gumpinger ist bei der European Space Agency im Bereich Advanced Manufacturing tätig. Ein Schwerpunkt dabei ist es Lösungen zu entwickeln, wie AM, als Standard Herstellungsprozess für Raumfahrtmissionen eingesetzt werden kann. Nach dem Studium für Maschinenbau war er in der Industrie unter anderem im Bereich Additive Manufacturing als wissenschaftlicher Mitarbeiter und später auch als Projektleiter tätig. www.esa.int



DI (FH) René Hendlér studierte Mechatronik an der FH OÖ in Wels. Er sammelte bereits Erfahrung als Konstrukteur bei verschiedenen Technologieunternehmen. Seit 2015 ist er Director R&D bei Payer int. Technologies. Dabei verantwortet er u.a. Prototypenbau, QA/Testing, Konstruktion und zudem ist er Vortragender für Produktionstechnik an der FH Campus 02 in Graz. www.payergroup.com

Dr. Norbert Hiel ist Chemiker und seit mehr als 20 Jahren als „fachkundiges Organ“ im Fachbereich Prävention der AUVA tätig. Zu seinen Arbeitsschwerpunkten gehören neben der messtechnischen Objektivierung von Gesundheitsgefährdungen durch Arbeitsstoffe auch die Visualisierung von Eigenschaften und Gefahren dieser Arbeitsstoffe im Rahmen von Experimentalvorträgen und Workshops. www.auva.at



Dr. Dieter Holzinger studierte an der TU Wien Technische Chemie, wo er auch am Institut für Materialchemie promovierte. Seine berufliche Karriere begann er bei TIGER Coatings im Jahr 2005 im Bereich der Polyester-Harzsynthese. Seit 2007 leitet er bei TIGER Coatings die Entwicklung im Bereich Inkjet Tinten, wobei UV-härtende und wässrige Systeme im Vordergrund stehen. www.tiger-coatings.com



Dr. Johannes Homa ist Mitgründer und Geschäftsführer der Lithoz GmbH, dem Weltmarktführer im Bereich der generativen Fertigung von Hochleistungskeramik. Dr. Homa hat an der Technischen Universität Wien promoviert und unterrichtet seit 2009 an verschiedenen Universitäten. Er ist Miterfinder von drei Patenten und Autor von zahlreichen Publikationen im Bereich der generativen Fertigung. www.lithoz.com



(FH) Prof. Dr. Aziz Huskic ist Leiter des Fachbereiches Produktionstechnik an der FH OÖ und verantwortet in dieser Funktion u.a. den Ausbau des Forschungsschwerpunktes additive Fertigung. Im Mittelpunkt stehen dabei die additive Fertigung von Metallwerkstoffen im Werkzeug- und Flugzeugbau sowie die Weiterentwicklung von Anlagen für additive Fertigung mit dem Ziel die Verarbeitung und Entwicklung von neuen Werkstoffen. www.fh-ooe.at



Dr. Georg Kalls leitet die Abteilung Research & Development bei Franz Haas Waffelmaschinen. 3D-Druckverfahren sieht er als ein mächtiges Werkzeug bei der Entwicklung neuer Komponenten und als serientaugliches Fertigungsverfahren für kundenspezifische Lösungen. Davor war er bei einem Automobilzulieferer mit der Entwicklung von neuen Materialien und Herstellungsprozessen für pulvermetallurgische Formteile beschäftigt. www.haas.com



Thomas Kitzler ist Accountmanager Österreich bei Altair Engineering, davor war er Leiter Business Development bei Altair Engineering Südafrika. Er hat Maschinenbau an der TU Wien studiert und sammelte bereits fundierte Erfahrung als Technical Consultant bei Altair. Zudem ist er auch Vortragender am FH Joanneum in Graz. www.altair.de



Andreas Kleinfeld ist Vertriebsleiter Lasersintern Kunststoffe bei hasenauer & hesser gmbh. Er ist gelernter Verfahrensmechaniker und hat Kunststofftechnik in der HS Aalen studiert. Danach hat er Berufserfahrung in den Bereichen PUR-Verarbeitung, Gummiverarbeitung, 3D-Computertomographie und Spritzguss gesammelt. www.hasenauer-hesser.de



DI (FH) Helmut Loibl MSc verfügt über 23 Jahre Berufserfahrung im Bereich F&E, sowohl im universitären als auch im außeruniversitären Bereich. Seit 2012 ist er Geschäftsführer der FOTEC Forschungs- und Technologietransfer GmbH, dem Forschungsunternehmen der Fachhochschule Wiener Neustadt für Wirtschaft und Technik GmbH. Eine Focus der Aktivitäten von FOTEC bildet das 3D-Drucken von metallischen Werkstoffen. www.fotec.at



Markus Saurer ist für den Bereich 3D-Drucken bei der WESTCAM Datentechnik GmbH zuständig. Als gelernter Feinmechaniker/Werkzeugmacher war er insgesamt 20 Jahre in der metallverarbeitenden und Automobilzulieferindustrie in leitenden Funktionen tätig. Nach dem Wechsel in den Vertrieb von Werkzeugmaschinen übernahm er im Jänner 2015 die Verantwortung für den Bereich 3D-Printing bei WESTCAM. www.3d-printing.at



Bastian Schäfer ist Innovationsmanager bei Airbus und erhielt 2006 sein Diplom an der HAW Hamburg. Seitdem arbeitet er für Airbus in verschiedenen Projekten und wurde schließlich ein Teil des Teams hinter der mehrfach ausgezeichneten Airbus Concept Cabin. Bastian ist Projektleiter des Bionic Partition Projektes, in welchem generatives Design mit dem 3D-Druck verknüpft wird. www.airbus.com



David Schäfer ist im Bereich R&D bei FIT Production, einer Tochter der FIT AG, beschäftigt. Sein Hauptinteresse gilt den Möglichkeiten, die ADM (Additive Design and Manufacturing) für das Entstehen innovativer Produkte sowie für die Einführung additiver Fertigungstechnologien im industriellen Maßstab bietet. Sein Focus liegen im ADM Engineering, Art-and-Design-Projekten, Serienfertigung sowie in Schulungen für netfab. www.fit-production.de



DI (FH) Markus Schrittwieser ist seit 2012 bei 1zu1 Prototypen als Leiter Rapid Prototyping Center für den Einsatz der 3D-Drucktechnologien verantwortlich. Davor konnte er über 11 Jahre in der Produktentwicklung von mechatronischen Geräten Erfahrung sammeln. Sein Studium an der FH Vorarlberg für Fertigungsautomatisierung wurde an der FH Konstanz um einen Master für Maschinenbau & Internat. Vertrieb ergänzt. www.1zu1prototypen.com



Gerald Schröcker ist verantwortlich für die Visualisierung von Ultraschalldaten bei GE Healthcare. Er zeigt lebensechte Bilder von Babies und definiert neue Standards für diagnostischen Ultraschall. Seine Visualisierungen wurden im TIME und National Geographic Magazin publiziert. Sein Forschungsfeld weitet er nun auch auf 3D-Printing aus. www.3.gehealthcare.com/en/products/categories/ultrasound/voluson/



RA Mag. Rainer Schultes ist Gründungspartner der auf IP/IT/Technologie spezialisierten GEISTWERT Rechtsanwälte Lawyers Advocati. Bis 2014 leitete der Maschinenbauer und Rechtsanwalt die Patentpraxis Österreich/CEE einer internationalen Rechtsanwaltskanzlei. Er ist Vorstandsmitglied der Österreichischen Vereinigung für Gewerblichen Rechtsschutz und Urheberrecht (ÖV). www.geistwert.at



Prof. Dr. Hartmut Schwandt ist Professor für Mathematik an der TU Berlin und Leiter des 3D-Labors und des IT-Bereichs sowie IT-Beauftragter. Er arbeitet auf den Gebieten Verfahren und Anwendungen von 3D-Druck und 3D-Scan Computermathematik, Simulation von Fußgängerströmen und 3D-Verfahren für 3D-Sensorik u.a. für die Automatische Fahrgastzählung. www.math.tu-berlin.de/3dlabor/3d_labor/



Peter Spitzwieser ist Marketing Director bei FORMRISE GmbH. Als gelernter Werkzeugmachern und Vertriebskaufmann hat er fundierte Erfahrung gesammelt. Er war unter anderem bei EOS GmbH als Verkaufsleiter für Lasersinteranlagen und als Key Account Manager für die produzierende Industrie tätig. Er verfügt über Expertenwissen in allen Belangen der generativen Fertigung. www.formrise.com



Prof. Dr. Jürgen Stampfl ist Professor für Werkstoffwissenschaft an der TU Wien und leitet eine Arbeitsgruppe für generative Fertigungsverfahren. Er ist Leiter des Christian-Doppler Labors „Photopolymere für die digitale und restaurative Zahnheilkunde“. Der Schwerpunkt seiner Forschungsarbeit liegt in der System- und Materialentwicklung für lithographiebasierte generative Fertigung. www.tuwien.ac.at



Proj. Ass. DI Arko Steinwender startete 2007 bei Fraunhofer sowie an der TU Wien als wissenschaftlicher Mitarbeiter. Seine Schwerpunkte liegen im Bereich des Technologie- und Innovationsmanagement, des QM sowie der Produktionsoptimierung. Durch unzählige Industrie- und Forschungsprojekte konnte er seine Erfahrungen sammeln und im Rahmen von Lehrveranstaltungen, Vorträgen und Beiträgen weitergeben. www.fraunhofer.at



Ing. Mag. (FH) Bernd Tröster ist seit über 10 Jahren geschäftsführender Gesellschafter von BIBUS Austria. Der Einstieg des Unternehmens im Bereich "Verkauf und Service für Rapid Prototyping" erfolgte bereits vor rund 10 Jahren - so ist der gewonnene Erfahrungsschatz vom "Early Adopter" zum heutigen "Rapid-Prototyping-Hype" besonders umfangreich. www.bibus.at



Thomas Wechner ist seit 2003 bei der Firma WESTCAM tätig. Dort leitet und verantwortet er den Bereich Messtechnik & Engineering. Er hat die HTL für Wirtschaftsingenieurwesen und Betriebsinformation in Innsbruck absolviert. www.3d-printing.at



LEADPARTNER



ecoplus, die Wirtschaftsagentur des Landes Niederösterreich, ist der richtige Ansprechpartner bei Betriebsansiedlung und -erweiterung, regionalen Förderungen und Internationalisierung, überbetrieblichen Kooperationen und brancheninternen Netzwerken. Die branchenspezifischen Wirtschaftsnetzwerke der ecoplus Cluster Niederösterreich sind kompetente Partner bei der Umsetzung innovativer Ideen und kooperativer Projekte. Der Fokus des Mechatronik-Cluster in Niederösterreich liegt auf niederösterreichischen Schwerpunktthemen Energietechnologie, generative Fertigung und intelligente Produktion. www.ecoplus.at



Niederösterreichs Industrie besticht durch Know-How, Exzellenz und Verlässlichkeit. Ihre qualitativ hochwertigen Produkte sind weltweit gefragt. Die wirtschaftliche Bedeutung der Industriebetriebe ist entscheidend für die gesamte Region. Die WKO Niederösterreich Sparte Industrie setzt sich für die notwendigen Rahmenbedingungen für die Unternehmen ein, um technologische Entwicklungen zu fördern und ein innovationsorientiertes Umfeld zu schaffen. www.wko.at/noe/industrie

GOLDPARTNER

prototypen

1zu1 am Original

Unsere Mitarbeiter haben uns zu dem gemacht, was wir heute sind. Jeder Einzelne von ihnen ist ein Original mit einer ganz besonderen Leidenschaft. Unverwechselbar, einmalig, originell. Heute gehören wir zu den führenden Unternehmen in Europa. Und wir sind bereit, Sie beim nächsten Schritt zu begleiten, ins Rapid Manufacturing. www.1zu1prototypen.com

Additive Fertigung ist für uns mehr als das Anwenden von Prototyping-Verfahren auf die Serienproduktion. Sie eröffnet auf allen Ebenen der Produktentwicklung und Produktion neue Möglichkeiten. Wir haben vor zwanzig Jahren das Potential von Rapid Prototyping für uns entdeckt.



BIBUS Austria ist Partner der Industrie und, neben einem starken Standbein für Industriekomponenten und Baugruppen, vor allem auch Händler und Serviceprovider für zahlreiche Anlagen aus dem Bereich Rapid Prototyping und Rapid Manufacturing. Das umfangreiche Sortiment internationaler Markenprodukte, ein hohes Maß an Know-how und Engineering – Kompetenzen sowie die persönliche Beratung machen den Erfolg aus. www.bibus.at



Als Technologieführer im Bereich additiver Fertigung hat sich die FIT AG, mit Sitz im oberpfälzischen Lupburg, seit der Gründung im Jahr 1995 mit über 200 Mitarbeitern und mehr als 2000 Kunden zu einem international agierenden Konzern entwickelt. Das Leistungsspektrum umfasst das Rapid Prototyping, die Serienproduktion mittels additiver

Verfahren sowie Software-Lösungen für die additive Fertigung. PROTOTYPING * ADDITIVE DESIGN AND MANUFACTURING * SOFTWARE Hierfür stehen die Tochterfirmen FIT Prototyping, FIT Production und netfab mit ihrer langjährigen Erfahrung und additiven Know-How. www.fit-production.de



PROFACOR GmbH ist eine außeruniversitäre Forschungseinrichtung in mehrheitlichem Einigen der Upper Austria Research. PROFACOR beschäftigt ca. 70 MitarbeiterInnen

aus rund 20 akademischen Disziplinen. Diese forschen interdisziplinär an Lösungen für die produzierende Industrie. Das Themenspektrum umfasst Robotik, Bildverarbeitung, Simulation, funktionelle Oberflächen und Nanostrukturen. Internationale Großkonzerne und innovative Klein- und Mittelbetriebe profitieren von neuen Technologien und Produktionsverfahren. Die Abteilung „Funktionelle Oberflächen und Nanostrukturen“ (FON) beschäftigt sich mit der Prozess- und Materialentwicklung für die Funktionalisierung von Oberflächen. Dabei kombiniert FON Technologien im Nanobereich mit additiver Fertigung. www.profactor.at



z-prototyping ist eine Business Unit der z-werkzeugbau-gmbh mit dem Sitz in Dornbirn. Seine Wurzeln hat das Unternehmen in der Zumtobel AG. 1991 erfolgte der Einstieg in die Welt des Rapid Prototyping mit dem Kauf einer der ersten Stereolithografie Anlagen Europas. Mit nunmehr fast 25 Jahren

Erfahrung und Know-how bietet z-prototyping hochpräzise Prototypen an, spezialisiert auf das Teilfinish und auf Oberflächenveredelungen wie Lackieren oder Aluminiumbedampfen. www.z-prototyping.com

AUSTRIAN 3D-PRINTING FORUM

Herzlich
willkommen

beim Jahresforum für
GENERATIVE FERTIGUNG &
ZUKUNFT DER PRODUKTION



PARTNER



addmanu

Canon



University of Applied Sciences

fo tec



hasenauer & hesser



MEDIENPARTNER



ACstyria Autocluster

FACTORY

ADDITIVE FERTIGUNG **x-technik**



3D-DRUCKEN IN DER INDUSTRIELLEN FERTIGUNG

Ihre Seminarleitung

Arko Steinwender, Wissenschaftlicher Mitarbeiter,
TU Wien & Fraunhofer Austria research GmbH, Wien

Markus Schrittwieser, Leiter Rapid Prototyping Center,
1zu1 Prototypen GmbH & Co KG, Dornbirn

Generative Fertigung von Produkten für Endanwender

Ist der große Hype über generative Fertigung bzw. 3D-Drucken schon wieder vorbei? Wo stehen diese Technologien, wie weit ist man mit der Serienanwendung und wo sind die Grenzen dieser zum Teil disruptiven Fertigungstechnologien? Wo können diese Verfahren sinnvoll im Unternehmen eingesetzt werden, welche Potenziale entstehen und mit welchen Auswirkungen auf die einzelnen Unternehmensbereiche ist zu rechnen.

Das Praxisseminar vermittelt Ihnen kompakt an einem Tag alle wesentlichen Aspekte der generativen Fertigung und bringt Ihnen die „generative Denkweise“ näher. Außerdem lernen Sie die Möglichkeiten der generativen Fertigung in der industriellen Anwendung – also in der Fertigung von Produkten, die beim Kunden eingesetzt werden – kennen. Sie erfahren mehr über die Einsatzmöglichkeiten und Anwendungsfelder sowie deren Potenziale hinsichtlich Rentabilität und Generierung von Kundenmehrwert, After-Sales und welche neuen Geschäftsmodelle sich durch den Einsatz von generativen Verfahren eröffnen können.

Zielgruppe

Das Seminar wendet sich an Personen aus folgenden Bereichen:
Unternehmensstrategie und Unternehmensentwicklung, F&E, Konstruktion, Design, Produktion, Produktentwicklung, Technologie- und Innovationsmanagement o.ä.



3 Gründe, dieses Seminar zu besuchen

+ Identifikation möglicher Anwendungsbereich in Ihrem Unternehmen

+ Wissen & Vertrauen in die generative Fertigung – Erlangen einer „generativen Denkweise“

+ Visionäre Betrachtung unter realistischen Rahmenbedingungen

Seminarinhalt

Schwerpunkt I:

GRUNDLAGEN & STATE-OF-THE-ART

- > Status quo und Motivation für generative Fertigung
- > Überblick: Technologien und Werkstoffe
- > Perspektive für generative Fertigung
- > Kurzworkshop: Identifikation von Produkten für generative Fertigung aus dem eigenen Unternehmen

Schwerpunkt II:

GENERATIVE FERTIGUNG IM INDUSTRIELLEN UMFELD – PRODUKTE FÜR ENDANWENDER

- > Auswirkungen von generativer Fertigung auf Produktion und Logistik
- > Möglichkeiten neuer Service- und Geschäftsmodelle (After-Sales, Ersatzteilmanagement)
- > Best-Practice-Beispiele
- > Kurzworkshop: Erhöhung des Kundennutzen durch weitere Potentiale in der Wertschöpfungskette

Schwerpunkt III:

ANWENDUNGSWORKSHOP

- > Grenzen der generativen Fertigung
- > Konstruktion für generative Fertigung
- > Prozesskette: vom digitalen Bauteil zum gefertigten Produkt
- > Workshop: Bauteildesign und -konstruktion auf Basis der Kurzworkshopergebnisse
- > Diskussion

Anmeldung und Information

AUSTRIAN 3D-PRINTING FORUM

Ein Format von:

SUCCUS
ESSENZ DES ERFOLGS

Gerne nehmen wir Ihre Anmeldung online entgegen:

www.3d-printing-forum.at

Per E-Mail: anmeldung@succus.at

Teilnahmegebühr Austrian 3D-Printing Forum am 10. Mai 2016, € 380,-
(bei einer Anmeldung bis 31. März 2016, regulär € 480,-)

Teilnahmegebühr Praxisseminar am 9. Mai 2016, € 580,-
(bei einer Anmeldung bis 31. März 2016, regulär € 680,-)

Kombibuchung Austrian 3D-Printing Forum & Praxisseminar, € 860,-
(bei einer Anmeldung bis 31. März 2016, regulär € 1.060,-)

Inbegriffen ist der Zutritt zum Forum, Unterlagen in elektronischer Form sowie kulinarische Pausen und das gemeinsame Mittagessen.

Alle Preise exkl. 20% MwSt. Anmeldungen unterliegen unseren AGBs:
www.3d-printing-forum.at/agb.html

Für Ihre Fragen stehen wir Ihnen gerne
zur Verfügung: +43 1 319 09 34-10

VERANSTALTUNGSORT AUSTRIAN 3D-PRINTING FORUM:

CONGRESS CENTER, MESSE WIEN

Messeplatz 1
A-1021 Wien

Anreise: www.messecongress.at/standort/anreise.html

SUCCUS GMBH | Wirtschaftsforen

Haizingergasse 54, 1180 Wien

Telefon: +43 1 319 09 34-0, Fax: +43 1 319 09 34-20

E-Mail: info@succus.at

Sprechen Sie uns direkt an:

Dr. Johannes Homa, Fachlicher Leiter

jhoma@lithoz.com

Barbara Schneeweiss, Projektmanagement

barbara.schneeweiss@succus.at

Mag. Katharina Zauner, Projektleitung

katharina.zauner@succus.at

